

ausschliesslich von mir zu verlangen. Für prompte Erledigung aller eingehenden Bestellungen werde ich stets bemüht bleiben, wie es überhaupt mein Bestreben sein wird, den guten Ruf obiger Albums nach jeder Seite hin zu bewahren, so dass sie nach wie vor als die besten Briefmarken-Albums anerkannt werden dürften.

Die Redaktion und Bearbeitung der Werke bleibt in den bisherigen bewährten Händen; ebenso wird Papier, Druck, Einband u. s. w. von den bisherigen leistungsfähigen Firmen auch fernerhin geliefert.

Die Auslieferung für den Buchhandel erfolgt durch meinen Kommissionär, die Reinische Buchhandlung in Leipzig, wogegen alle anderen Bestellungen unmittelbar von mir erledigt werden. Herrn Wilhelm Mauke habe ich für meine Firma Prokura erteilt. Ich sehe Ihren Bestellungen entgegen und empfehle mich Ihnen

Hochachtungsvoll

Carl Friedrich Lücke  
i. Fa.: C. F. Lücke.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[12493] **Verlags-Änderung.**

Die beiden von Herrn F. Avenarius herausgegebenen Halbmonatsschriften

„Der Kunstwart“ und  
„Das Kunstgewerbe“

gehen vom 1. April d. J. ab in meinen Verlag über. \*)

Ich ersuche deshalb, Kontinuationsangaben für das nächste Quartal gef. an mich zu richten und bemerke gleichzeitig, daß die Redaktion beider Blätter in denselben bewährten Händen bleiben wird wie bisher und daß an der Richtung derselben, ebenso an der Erscheinungsweise, der Ausstattung und dem Bezugspreise nichts geändert wird.

München, März 1894.

Georg D. W. Callwey  
Verlagsbuchhandlung.

\*) Bestätigt: Kunstwart-Verlag  
Kreyß & Kunath.

[12540] **Verlagsveränderung.**

Aus dem Verlag von Wilhelm Nischke in Stuttgart habe ich nachstehende Werke durch Kauf erworben und sind für die Folge nur durch mich zu den bisherigen Bedingungen zu beziehen:

**Vorlegeblätter für das technische Zeichnen in gewerblichen Fortbildungsschulen.**

Arbeiten der Bau- und Möbeltischler von Palmhuber. 3. Aufl. In Mappe 18 M. 50 J.

Arbeiten der Mechaniker und Schlosser. I. Abth. 3. Aufl. In Mappe 19 M. 50 J.

Arbeiten der Mechaniker und Schlosser. II. Abth. 2. Aufl. In Mappe 10 M. 50 J.

Glödler, Vorlagenwerk zur Ausbildg. v. Möbeltischlern. 1. Vfg. In Mappe 18 M.

Högg, Vorlagenwerk z. Ausbildg. v. Gold- u. Silberarbeitern. 1. Vfg. In Mappe 12 M.

Hölder, Arbeiten d. Schlosser, Schmiede u. c. 3. Aufl. In Mappe 14 M. 50 J.

Hölder, Schlüsselschilde. In Mappe 4 M. 50 J.

Hölder, Vorlegeblätter f. Metallarbeiter.

In Mappe 14 M.

Hölder, Arbeiten d. Schreiner. In Mappe 16 M.

Rid, d. pr. Möbel- u. Bautischler. In Mappe 22 M. 50 J.

Rid, Musterbuch f. Schlosser. I. Serie. In Mappe 22 M. 50 J.

Rid, Preisgekrönte Stiderei-Arbeiten. In Mappe 30 M.

Seubert, Vorlagen f. Bau- u. Möbelschr. In Mappe 45 M.

**Zeichen- und Schriftvorlagen.**

Binder, Vorlegeblätter z. Zeichnen. 32. Aufl. In Mappe 1 M. 50 J.

Böllen, Vorlagenwerk f. konst. Zeichnen. 3. Aufl.

I. Theil. Geometrisches Zeichnen. In Mappe. 6 M.

II. Theil. Projections- u. Zeichnen. In Mappe 10 M.

III. Theil. Perspektive u. Schattenlehre. In Mappe 9 M.

Komplett. 3 Theile in einer Mappe 22 M. 50 J.

Feyer, Vorlegeblätter z. Schriftzeichnen. 2. Ausg. In Mappe 6 M.

Herdle, Elementar-Ornamente. 7. Aufl. In Mappe 4 M. 50 J.

Herdle, Elemente d. Zeichens. 5 Hefte. à 80 J.

Herdle, Flächenverzierungen. 2. Aufl. In Mappe 30 M.

Herdle, Geometrische Ornamente. In Mappe 18 M.

Herdle, 48 Vorlagen: Blumen u. Blätter. I. Abth. 5. Aufl. In Mappe 4 M. 50 J.

II. Abth. 5. Aufl. In Mappe 4 M. 50 J.

Herdle, Vorlagenwerk für d. Freihandzeichnen. 11. Aufl. In Mappe 30 M.

Herdle-Tretan, Vorlagenwerk. 8. Aufl. In Mappe 10 M.

Hölder, Pflanzenstudien. In Mappe 20 M.

Hölder, 60 Vorlegeblätter f. Freihandzeichnen. In Mappe 8 M.

Kraß, Vorstufe z. Ornamentzeichnen. In Mappe 10 M.

Leibold, Vorlagen z. Linearzeichnen. 2. Aufl. In Mappe 1 M. 50 J.

Ruf, der kleine Zeichenkünstler. 1 M.

Vorbilder z. Zeichnen (Landsch., Tiere u.) In Mappe 1 M. 50 J.

Die Auslieferung im Jahre 1894 sowie die Disponenden aus Rechnung 1893 gehören auf mein Konto. Darüber wird Ihnen eventuell ein spezifizierter Auszug zugesandt werden.

Diese gut eingeführten und bewährten Vorlagen-Werke empfehle ich auch fernerhin Ihrer freundlichen Verwendung.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 14. März 1894.

Konrad Wittwers Verlag.

[12566] **Kommissions-Wechsel.**

Im Einverständnis mit Herrn Eduard Strauch übernahm mit dem heutigen Tage Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig meine Vertretung. Ich ersuche daher, alle meinen Verlag betreffenden Sendungen und Bestellungen vom heutigen Tage ab an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig gelangen zu lassen.

Bei dieser Gelegenheit spreche ich Herrn Eduard Strauch auch an dieser Stelle meinen Dank aus für die gewissenhafte Führung meiner Kommission.

Leipzig, 12. März 1894.

Heinrich Budor,

vorm. Verlag der Dresdner Wochenblätter.

**Verkaufsanträge.**

[5338] Ein milit. Werk über Pferdesport, neu, sensationell, sofort für 2500 M. zu verkaufen. Angebote unter D. H. # 5338 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[5337] Ein einzelner großer jurist. Verlagsartikel, honorarfrei, eingeführt, bei großem Reingewinn mit allen Vorräten und Rechten für nur 9000 M. (1/2 bar) zu verk. Ernstl. Anfragen unter H. W. # 5337 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[12400] **Wissenschaftliches Sortiment**

in schöner Universitätsstadt von 80000 Einwohnern, an bester Lage in eigenem Hause des jetzigen Besitzers, ist sofort oder später preiswürdig zu verkaufen, da letzterer sich nur dem Verlag zu widmen gedenkt. Erforderliches Kapital 50000 M.

Anfragen befördert die Geschäftsstelle d. B.-B. unter H. S. A. Nr. 12400.

[12606] **Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Eine ausdehnungsfähige Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen in einer der schönstegelegenen Städte Badens mit reicher Umgegend. Durchschnittsumsatz 24000 M. p. a. Garantierter Nettoinventurwert 8000 M. Zahlungsbedingungen günstig. Uebernahme kann sofort stattfinden.

Stuttgart.

G. Wildt.

[9819] Die Verlagsrechte einiger hippologischen Werke, welche in neuer Auflage in Massen abzusetzen sind, werden für den Preis von 2500 M. sofort verkauft.

Näheres unter H. # 9819 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[7559] Eine alte renommierte Sortimentsbuchhandlung in einer bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands ist zu verkaufen. — Das Geschäft, das mit Lesezirkel verbunden ist, hat eine gute Kundschaft, namentlich Lieferungen an Bibliotheken, sowie auch ausgedehnte sehr wertvolle Kontinuationen und macht einen Umsatz von über 28000 M. mit ca. 5000 M. Reingewinn. — Kaufpreis 22000 M. mit 1/4 Anzahlung.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[9818] Familien-Kalender, über ganz Deutschland gut eingeführt, in seiner jetzigen Ausstattung in hoher Anzahl verbreitet, ist mit allen Glücks, Vorräten, den neuen Bestellungen für 1895 etc. umgehend zu verkaufen.

Gef. Angebote unter Chiffre „Kalender“ # 9818 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[12572] Das Verlagsrecht, sowie die Restauflage eines neuesten Romans eines der bedeutendsten französischen Autoren (in deutscher allein privilegierter Uebersetzung) ist billig zu verkaufen.

Angebote unter # 12572 an die Geschäftsstelle d. B.-B.